

ETHNO – ein interkulturelles Musizierformat

in Schulen, Musikschulen,
musikalischer Jugendarbeit und für eine
musikalische Community vor Ort



Fortbildung
ETHNOLeader

Pilotprojekt Mannheim 2018 / 19



ETHNO ist ein lebendiges interkulturelles Musizieren auf Augenhöhe und in seinem Kern eine menschliche Begegnung.

Weltweit führt die Jeunesses Musicales International inspirierende und begeistert aufgenommene **ETHNOCamps** durch, in denen junge Menschen sich gegenseitig Musik aus ihren Ländern beibringen.



In einem Modellprojekt macht die Jeunesses Musicales Deutschland **ETHNO** für die musikalische Bildung an Schulen, Musikschulen und in der musikalischen Jugendarbeit verfügbar. Zu dieser besonderen Art des Musiklernens und Musikteilens entwickelt und erprobt die JMD die spezifische Fortbildung **ETHNOLeader**.

(Musik-)Pädagogen, im Lehramt, in der Musikschule, in der Jugendarbeit, im freien Beruf und als Studierende setzen **ETHNO** schon während der Fortbildung in ihrer Praxis ein: **ETHNOCamps**, **ETHNOClass** und **ETHNOCity** sind die Zielformate.

Für Alle, die an **ETHNO** teilnehmen, eröffnet sich eine neue Welt: **lustvoll zusammen musizieren, leichte klangvolle Arrangements entdecken und durch notenfreies Zusammenspiel im Ensemble das musikalische Miteinander intensiv erleben.** Lieder und Melodien aus verschiedenen Kulturen werden spielend und singend durch angeleitetes Peer Learning erworben. ETHNO lässt eine inklusive Gemeinschaft entstehen, die Menschen unterschiedlicher kultureller und sozialer Herkunft verbindet.

ETHNOLeader – die Fortbildung

ETHNO lernt man nur durch Erleben:
Dabeisein, Mitmachen und Weitergeben

Tune Learning Sessions sind dabei im Zentrum der Formate: hier bringen sich Teilnehmer*innen gegenseitig Lieder und Tanzmelodien aus verschiedenen Musiktraditionen bei.

In der Fortbildung wird dieser erfahrungsorientierte Ansatz methodisch und didaktisch vermittelt. Sie nimmt Bezug auf die Besonderheiten des musikalischen Materials (interkulturelles Repertoire) des musikalischen Lernens (notenfreies Musizieren, Arrangieren und Peer Learning) und die Organisation von Praxisanwendungen in verschiedenen Kontexten.

Die Dozenten und Mentorinnen sind Musikerinnen und Musikpädagogen, die u.a. auch erfahrene Artistic Leader für die ETHNOcamps der Jeunesses Musicales International sind.

Teilnahmevoraussetzungen

- Sie machen musikalische Arbeit mit inklusiven Zielgruppen, z.B. im Lehramt, in der Musikschule, in der Jugendarbeit, freiberuflich, als Studierende(r)
- Sie wollen **ETHNO** in Ihrer musikpädagogischen Praxis einsetzen
- Sie verfügen über dafür nötige Voraussetzungen Schüler*innen / Gruppe, Raum, Zeit / Deputat
Zielgruppe: Instrumentalschüler bzw. Ensembles / Chöre
- Sie sind offen für innovative Ansätze und interkulturelle Perspektiven
- Sie können alle Fortbildungseinheiten besuchen

Die Teilnahme an der **ETHNOLeader**-Fortbildung ist in der Pilotphase kostenfrei.

Bewerbung

www.jmd.info/ethnoweb

Die Fortbildung in Mannheim 2018 / 2019 ist wie folgt geplant:

- 12.-14.10.2018 • Intensiv-Workshop
in Form eines kompakten ETHNO-Camps
- 20.10.2018 • Initialzündung für eigene ETHNO-Aktivitäten

Start der eigenen Aktivitäten begleitet von ETHNO-Mentoren

- 1 Tag* • Erfahrungsaustausch, Feedback, Peer-Methodik, Gesprächsdynamik
- 1 Abend* • Hospitation bei einem bestehenden ETHNO Workshop (z.B. Tübingen, Stuttgart)
- 1 Tag* • Abschlusstagung, ETHNO-Urkunde
Präsentationen der ETHNO-Aktivitäten

* In Absprache mit den Fortbildungsteilnehmer*innen

Information

Jeunesses Musicales Deutschland
Marktplatz 12, 97990 Weikersheim
ethno@jeunessesmusicales.de

Musikschule Mannheim
E 4, 14, 68159 Mannheim
michael.angierski@mannheim.de

MUSIKSCHULE MANNHEIM² Partner der Pilotphase 2018 / 19



ist ein Programm der Jeunesses Musicales International.

Das Modellprojekt wird im Rahmen des Innovationsfonds
Kulturelle Jugendbildung gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

und von der

